



Brenndorf

Bod / Botfalu

Kreis Kronstadt / Braşov

Baujahr	1816
---------	------

Orgelbauer	Johann THOIS
------------	--------------

Spieltraktur	mechanisch
--------------	------------

Registertraktur	mechanisch
-----------------	------------



Prospekt

Reparaturen und Restaurierungen

1821 repariert und vergoldet

1875 renoviert durch J.Nagy

1898 Karl Einschenk ersetzt 4 Register

Standort

Über dem Altar / Deasupra altarului

Prospekt und Spieltisch

klassizistisch, 7 Felder / clasicist cu 7 campuri de tuburi

Inschriften

Karl Einschenk, Orgelbauer Kronstadt 1898

Disposition

1. Manual	Bourdon 16, Principal 8, Gedackt 8, Gamba 8, Salicional 8, Octav 4, Rohrflöte 4, Fugara 4, Superoctav 2, Mixtur 4f
-----------	--

2. Manual	Flauta 8, Aeoline 8, Flauta 4, Flauta 2
-----------	---

Pedal	Subbas 16, Violon 16, Cello 8, Nasard 5 1/3, Octavbass 4
-------	--

Zustand

Zur Zeit (Oktober 2010) unspielbar. Kleine Metallpfeifen mit Pfeifenstöcken zum Schutz gegen Marder ausgebaut und auf der Empore fachgerecht gelagert. / Instrument impracticabil.

Sonstiges

Im Archiv der Kirchengemeinde **Heltau** (Ordner Alte Orgel) befindet sich ein "Orgel=Renovierungs=Vertrag" zwischen der Kirchengemeinde Brenndorf und der Firma Karl Einschenk. Kronstadt vom 13. März 1898. Er enthält keinerlei Hinweis auf eine Änderung der Disposition.

Der Ventilator wurde 1957 durch Otto Einschenk eingebaut. / Ventilatorul a fost montat în anul 1957 de către Otto Einschenk.

ZAEKR Bildarciv 603-419 Photographie der Orgel im Raum

Weitere Fotos ■■■



Spieltisch



Orgel im Raum



Registerzüge rechts



Registerzüge links